

BESTFORM 2021

Die Ausstellung «Bestform» der Berner Design Stiftung gewährt noch bis am 4. Juli einen Einblick in das Berner Designschaffen. Im Kornhausforum sind spannende Projekte und Sammlungsobjekte zu sehen, unter anderem diejenigen der Preisträgerin des Berner Design Preises 2021, der Berner Keramikdesignerin Margareta Daepf und ihres Protégés, Keramikdesigner Laurin Schaub.

Zweimal im Jahr schreibt die Berner Design Stiftung Förderbeiträge für Designer*innen aus dem Kanton Bern aus. Die prämierten Projekte werden jeweils im Rahmen der «Bestform» dem breiten Publikum präsentiert. Dieses Jahr sind es 14 Projekte. Hochwertige Mode ist genauso Teil der Schau wie innovative Ideen aus dem Produkt-, Grafik oder Keramikbereich.

Einen weiteren Teil der Ausstellung bilden Objekte aus der kantonalen Sammlung angewandte Kunst, welche die Berner Design Stiftung betreut und jährlich ergänzt. Aus welchen Gründen aussergewöhnliche Stücke einst gesammelt wurden und welchem Konzept die Stiftung heute folgt, wird anhand eines Wunderkabinetts gezeigt, das darauf wartet, erkundet zu werden.

Die Preisträgerin Margareta Daepf

Der Fachausschuss der Berner Design Stiftung ehrt alle zwei Jahre eine arrivierte Gestalterpersönlichkeit mit dem Berner Design Preis. 2021 verleiht die Stiftung den Preis bereits zum neunten Mal. Die mit 15 000 Franken dotierte Auszeichnung geht dieses Jahr an die Keramikdesignerin Margareta Daepf. Die Werke von Margareta Daepf waren und sind in zahlreichen Ausstellungen in der Schweiz und auf der ganzen Welt zu sehen und sind auch in etlichen Sammlungen vertreten. Ihre Exponate leben von der konzisen Farbwahl und strengen Form. «Ihr innovatives, kontinuierliches Schaffen ist nicht nur erfolgreich, sondern auch wegweisend. Durch die ständige Auseinandersetzung mit zeitgenössischem Keramikdesign und dessen Fragestellungen wie auch durch ihre Unterrichtstätigkeit hat Margareta Daepf einen guten Bezug zur jüngeren Generation und ist hier Inspiration und Vorbild», begründet Robert Mirko Stutz, Präsident der Berner Design Stiftung, die Wahl der Preisträgerin. In der «Bestform» werden wichtige Werke ihres bisherigen Schaffens präsentiert.

Förderung für Laurin Schaub

Nach dem Prinzip der Patenschaft gibt Margareta Daepf 5000 Franken an einen förderungswürdigen Gestalter weiter. Sie hat den 37-jährigen Keramikdesigner Laurin Schaub gewählt, der ebenfalls ein eigenes Atelier in Bern hat. Der Designer, der 2018 mit dem Swiss Design Award ausgezeichnet wurde, unterrichtet zudem an der «Schule für Gestaltung Bern und Biel» in Bern als Werkstattlehrer an der Keramikdesign Fachklasse.

BESTFORM

Bis 4. Juli 2021

Kornhausforum Bern

www.bernerdesignstiftung.ch

